



Begleitprogramm

„Kino der Moderne – Film in der Weimarer Republik“



Szenenfoto aus *Zigeuner der Nacht* (D 1932, Hanns Schwarz), Foto: Hans G. Casparius, Deutsche Kinemathek

Performative Lesung „Filme, die ich gesehen habe“ Kinotagebücher der Weimarer Republik

Donnerstag, 22. August 2019

18.30 Uhr, Deutsche Kinemathek

Zum Auftakt des Veranstaltungsprogramms zur Ausstellung „Kino der Moderne“ wird ein ganz besonderer Fund präsentiert: ein Notizbuch mit persönlichen Einträgen der Leipziger Stenotypistin Charlotte Gerth. Ihre Gedanken zu Kinobesuchen ab 1931 gehören zu den selten überlieferten Zeugnissen, die Auskunft über Vorlieben und Gewohnheiten von Kinobesucher*innen in der Weimarer Republik geben. Über den Musikfilm *Zwei Herzen und ein Schlag* (D 1932, Wilhelm Thiele) notierte Gerth lakonisch: „Sehr schön, aber ein bißchen viel Tanz.“

Die Leihgeber*innen dieser in der Ausstellung präsentierten Notatensammlung, Kathrin Erthel und Tabea Nixdorff, präsentieren in einer performativen Lesung die Protokolle der Charlotte Gerth über die „Filme, die ich gesehen habe, und die ich noch ungefähr weiß“. Es werden darüber hinaus weitere Journale aus dem Tagebucharchiv Emmendingen und der Deutschen Kinemathek vorgestellt, um über die Schreibkultur aus weiblicher Perspektive zur Zeit der Weimarer Republik zu diskutieren.

Ausschnitte aus den in den Tagebüchern erwähnten Filmen ergänzen und illustrieren die szenische Lesung.

Lesung: Katrin Erthel und Tabea Nixdorff

Moderation: Annika Haupts, Deutsche Kinemathek

Ort: Deutsche Kinemathek im Filmhaus am Potsdamer Platz

Veranstaltungsraum 4. OG, Potsdamer Str. 2, 10785 Berlin, Eintritt frei

Fotos zur Lesung [hier](#)

Fotos zur Ausstellung [hier](#)

Ausstellung „Kino der Moderne – Film in der Weimarer Republik“

Weitere Informationen: www.deutsche-kinemathek.de/de/besuch/ausstellungen

Berlin, 29. Juli 2019

Deutsche Kinemathek –
Museum für Film und
Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin

Pressestelle

presse@
deutsche-kinemathek.de
hbzapke@
deutsche-kinemathek.de
T +49(0)30 300 903-820

Info

T +49 (0)30 300 903-0
F +49 (0)30 300 903-13
info@
deutsche-kinemathek.de

Die Stiftung Deutsche Kinemathek
wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien